

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Gesundheit und Spiritualität?

Meine persönliche Überzeugung ist ein klares ja! Als Leiter der Gruppe Medizin – Ernährung und Lebensführung möchte ich den engen Zusammenhang zwischen Spiritualität, Gesundheit und Heilung in diesem Forum unbedingt ansprechen.

Es ist mir bewusst, dass die meisten von Ihnen im Moment mit dieser Aussage noch wenig bis gar nichts anfangen können. Sie werden sich fragen, was hat Gesundheit mit Spiritualität zu tun? Für mich sehr viel. Sie kennen sicher alle das Sprichwort, nur in einem gesunden Körper wohnt auch ein gesunder Geist (Seele). Genau hier hat die Spiritualität ihren Platz. Wir müssen endlich wieder zur Eigenverantwortung zurückkehren, unsere innere Stärke und Schöpferkraft erkennen und wieder lernen, die in uns vorhandenen Selbstheilungskräfte zu aktivieren und einzusetzen.

Es liegt mir vollkommen fern, in diesem Forum theologisch oder missionierend zu wirken. Es geht ausschließlich um Aufklärung verschiedener Zusammenhänge. Daher sage ich auch von vorneherein, dass ich keiner Religionsgemeinschaft angehöre, behaupte von mir aber, sehr gottgläubig zu sein. Sie müssen das, was ich hier schreibe nicht glauben. Wenn Sie es nur gedanklich zulassen können, dass das, was ich vermitteln will, so sein könnte oder sogar so ist, wäre schon sehr viel erreicht.

Wir spüren doch schon lange, dass nicht nur einiges, sondern viel zu vieles schief läuft. Viele Menschen sagen aus gutem Grunde, so kann es einfach nicht mehr weitergehen. Leider kennen viel zu wenige Menschen den Hauptgrund, warum in unserem Leben so vieles nicht stimmt. Wir haben uns viel zu weit von unserer Quelle, von Gott, der Quelle allen Seins entfernt. Wer ist eigentlich Gott, werden sich viele, die jetzt überhaupt noch weiterlesen fragen. Gott ist kein Mann mit weißem Bart, wie er vielleicht vielfach in den Köpfen der Menschen existiert. Wir alle sind Gott, das gesamte Universum, das Mineralien- Pflanzen- und Tierreich, jeder von uns trägt diesen göttlichen Funken, seinen Seelenanteil, in sich. Alle Menschen dieser Welt stammen aus derselben Quelle und sind daher kollektiv miteinander verbunden.

Wir haben es nur vergessen, die vielen Weltreligionen tragen in ihrer Gier nach Macht und Unterdrückung ihren Teil dazu bei. Alle bedeutenden Religionen, haben aus den alten Überlieferungen das entfernt, was für ihre Zwecke nicht gepasst hat. Die Ersatz- Formulierungen, sind sehr gut geeignet, Menschen klein, schuldig und abhängig zu machen.

Ich kann nur über die katholische Religion sprechen, der ich leider viel zu lange angehört habe:

- schuldig geboren,
- ohnmächtig, weil wir diese Schuld selbst nicht tilgen können,
- über 2000 Jahre sehen wir unseren Erlöser schon am Kreuz hängen, um uns zu demonstrieren, wie er für unsere „angebliche Schuld“ gebüßt und gelitten hat
- und nicht zuletzt die Reinkarnation, die es laut kath. Kirche seit dem 6. Konzil nicht mehr gibt. (siehe Google)
- Jesus wurde zum Römer umgetauft. Jesus ist ein lateinischer Name. Jesus war nie Römer, sondern Jude. Seine Sprache war aramäisch, sein richtiger Name, Jeshua ben Joseph, Sohn und direkter Nachkomme aus dem Hause König Davids.

In der Bibel gibt es zwei ganz entscheidende Stellen, die beim Löschen anscheinend doch übersehen worden sind, die aber beweisen, dass wir nicht schuldig geboren werden und dass es die Reinkarnation sehr wohl gibt. Sie können es im Johannes- Evangelium selbst nachprüfen. Ich werde daher die zwei Bibel- Stellen hier nur in Kurzform wiedergeben.

Johannes Evangelium, Kapitel 3 *Jesus und Nikodemus*:

„...es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen...es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.... Lass dich´s nicht wundern, dass ich dir gesagt habe: ihr müsset von neuem geboren werden.“

Johannes Evangelium, Kapitel 9 *Heilung eines Blindgeborenen*:

„Und Jesus ging vorüber und sah einen der blind geboren war und seine Jünger fragten ihn und sprachen: „Meister, wer hat gesündigt, dieser oder seine Eltern, dass er blind geboren?“ Jesus antwortete: „Es hat weder dieser gesündigt, noch seine Eltern....“

Durch das Gefühl des Getrenntseins von unserer Quelle, haben wir auch das Bewusstsein für unsere eigene Göttlichkeit verloren. Wir alle sind Schöpfer- Götter, wir haben es nur vergessen. Wir müssen uns nur wieder dessen bewusst werden, wer wir eigentlich sind und weshalb wir hier inkarniert sind. Wir sind die Engel Gottes, freiwillig hier inkarniert, um am Spiel des Lebens teilzunehmen das von unserer Quelle kreierte worden ist und den Sinn hat, unbewusstes Engelbewusstsein in selbständiges und mit einem freien Willen ausgestattetes eigenständiges Bewusstsein, getrennt von der Quelle, in einem materiellen Körper zu entwickeln. Um den freien Willen voll zur Geltung bringen zu können, musste natürlich die Polarität geschaffen werden. Was mit dieser Entscheidungs-Freiheit in zwei unterschiedliche Richtungen angerichtet wurde, beweist sich am besten im täglichen Leben.

Der 21. 12.2012 war in aller Munde, doch die wenigsten wussten, worum es wirklich ging. Der Großteil war froh, dass die Welt nicht untergegangen ist. Doch das war nie das eigentliche Thema. Mutter Erde ist in die 5. Dimension aufgestiegen und hat die Basis für die Veränderung geschaffen. Die Polarität wurde aufgehoben und die Energie von Mutter Erde hat sich von der „ich“ in die „wir“- Energie, das ist die Energie der Liebe, gewandelt. Damit sich auch für uns spürbar etwas verändert, ist eine Bewusstseinsveränderung der gesamten Menschheit erforderlich. Jetzt höre ich die Kritiker schon wieder laut aufschreien, wie soll das denn gehen? Es wird sicher nicht so gehen, wie viele sich dies vorgestellt haben, dass durch den Aufstieg von Mutter Erde einfach die Schalter umgelegt und plötzlich alle Energien gewandelt werden.

Das wäre wohl zu einfach. Wir das Volk, müssen uns in erster Linie die Macht in allen Bereichen wieder zurückholen und das geht nur, wenn sich die Menschheit ihrer Stärke und Schöpferkraft bewusst wird. Jeder muss zuerst in seinem Bereich beginnen, dann in seinem Umfeld. Erst dann können wir diese Veränderung hinaustragen zu den noch unbewussten Menschen, damit auch sie erwachen. Wir sind alle über das Kollektiv-Bewusstsein miteinander verbunden. Jeder Einzelne, der in sein volles Schöpfer-Bewusstsein kommt, aktiviert über das kollektive Bewusstsein, mindestens 1.000 Andere.

Dies wird die Energie der Liebe in unsere Welt bringen, die das gemeinsame vor das Trennende stellt. Ob wir´s glauben oder nicht, nur gemeinsam sind wir in der Lage, diese Welt zu verändern. Ich habe versucht, mit meinen einfachen Worten, einen Zusammenhang zwischen Spiritualität und Gesundheit bzw. Heilung herzustellen.

Natürlich gibt es zu diesem Thema viel berufenere Menschen. Ich nenne Ihnen daher zwei Links, für sehr umfassende Information.

<http://www.botschafterdeslichts.com/>

<http://www.michael-amira.de/>